



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 24.06.2008.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:36 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Peter Amadeus Schneider

Bürgermeister

Ratsmitglieder

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Michael Blümer | SPD |
| Ursula Boldt-Hübner | UBG |
| Henrik Bröckelmann | CDU |
| Renate Brülle-Buchenau | SPD |
| Sigrid Bürger | Bündnis 90/Die Grünen |
| Wolfgang Danziger | SPD |
| Gerhard Dörndorfer | CDU |
| Walburga Frie | CDU |
| Dr. Martin Geuking | FDP |
| Eveline Gößmann | CDU |
| Gerd Grzeschik | UBG |
| Wolf-Herbert Haase | SPD |
| Karl Hauk-Zumbülte | UBG |
| Moritz Hegemann | Bündnis 90/Die Grünen |
| Thomas Höcker | CDU |

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| Gottfried Hoffmann | SPD |
| Alfred Hübner | UBG |
| Thomas Hülsken | CDU |
| Claudia Jürgens | SPD |
| Brigitte Kleinschmidt | UBG |
| Dagmar Klose | Bündnis 90/Die Grünen |
| Stefan Kohaus | Bündnis 90/Die Grünen |
| Norbert Kumann | CDU |
| Paul Leufke | CDU |
| Roswitha Roeing-Franke | CDU |
| Hartmut Rulle | CDU |
| Heinrich Rütering | CDU |
| Rudolf Sängler | CDU |
| Rolf-Rainer Schulz | UBG |
| Christian Schulze Pellengahr | CDU |
| Klaus Teichmann | UBG |
| Friedhelm Timpert | CDU |
| Helmut Walter | FDP |
| Andreas Winkler | SPD |

Von der Verwaltung

| | |
|---------------------|-------------------|
| Doris Block | FBL 1 |
| Klaus Fallberg | Beigeordneter |
| Franz-Josef Rickert | Stabsstelle Recht |
| Milena Schauer | |

Schriftführung

Josef Wewering

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

| | |
|----------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit |
|----------|--|

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

| | |
|----------|---|
| 2 | Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt |
|----------|---|

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Rulle bestimmt.

| | |
|------------|--|
| 2.a | Verpflichtung und Einführung eines neuen Ratsmitgliedes |
|------------|--|

Herr Friedhelm Timpert wird vom Bürgermeister verpflichtet und in sein Amt als Ratsmitglied eingeführt.

| | |
|----------|-----------------------------|
| 3 | Anträge und Eingänge |
|----------|-----------------------------|

Herr Rulle verliest für die CDU-Fraktion einen Schriftsatz zur Arbeit der Ausschussmitglieder im Rechnungsprüfungsausschuss. Er bezieht sich dabei auf einen Presseartikel vom 21.06.08 in den Westfälischen Nachrichten. Er fordert den Bürgermeister auf, zu prüfen, ob die Vorschriften des § 30 der Gemeindeordnung NW (Verschwiegenheitspflicht) verletzt worden sind.

| | |
|----------|--|
| 4 | Mitteilungen des Bürgermeisters |
|----------|--|

Der Bürgermeister hat keine Mitteilungen zu machen.

| | |
|----------|---|
| 5 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
|----------|---|

Während des Tagesordnungspunktes Fragestunde wurden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern an den Bürgermeister bzw. an die Ratsmitglieder gestellt.

| | |
|----------|---------------------------------|
| 6 | Haushaltsangelegenheiten |
|----------|---------------------------------|

| | |
|------------|---|
| 6.1 | Einbringung des Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2008 durch den Bürgermeister Vorlage: 304/2008 |
|------------|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Beigeordneter Fallberg führt in den Sachverhalt ein. Er erläutert, dass durch den Nachtragshaushalt die Gemeinde Nottuln nicht in ein pflichtiges Haushaltssicherungskonzept kommt. Der Nachtragshaushalt ist durch die Aufsichtsbehörde zu genehmigen.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der eingebrachte Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2008 mit seinen Anlagen wird zur Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja 33 Enthaltung 1

| | |
|----------|------------------------------|
| 7 | Steuerangelegenheiten |
|----------|------------------------------|

| | |
|------------|--|
| 7.1 | Hundebestandsaufnahme Vorlage: 295/2008 |
|------------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Frau Block berichtet.

In der sich anschließenden Aussprache bittet Ratsherr Dr. Geuking um Ergänzung des Ratsbeschlusses um das Wort „derzeit“, welches zwischen die Wörter „wird“ und „nicht“ eingefügt wird. Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Eine Hundebestandsaufnahme wird derzeit nicht durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|----------|--|
| 8 | Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse |
|----------|--|

| | |
|------------|--|
| 8.1 | Besetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.06.2008 Vorlage: 308/2008 |
|------------|--|

Die Tischvorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Herr Friedhelm Timpert wird zum Mitglied des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit und zum Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses bestimmt. Herr Marvin Lemke scheidet aus diesen Ausschüssen aus.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|------------|--|
| 8.2 | Bürgerantrag gem. § 24 GO NW vom 19.04.08 Vorlage: 283/2008 |
|------------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

Der Bürgermeister berichtet zum Sachverhalt. Er schlägt vor, dass er Gespräche mit den Marktleitern führt und dem Rat anschließend darüber berichtet.

Nach ausführlicher Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Der Bürgermeister drückt in Gesprächen mit Nottulner Marktleitern (insbesondere Lidl, Schlecker, Edeka) die Sorge, das Befremden und die Missbilligung des Rates über die in den verschiedenen Medien bekannt gewordenen Bespitzelungen von Mitarbeitern und Kundendatenerhebungen durch Scheckkartenerfassung aus.
2. Der Bürgermeister versucht in Erfahrung zu bringen, ob auch in Nottulner Filialen solche menschenverachtenden Methoden und ungesetzliche Datenerfassungen angewandt wurden.
3. Der Bürgermeister fragt beim Datenschutzbeauftragten des Landes und des Bundes nach, ob auch Nottulner Filialen in o.a. Zusammenhang bekannt sind.
4. Der Bürgermeister erstattet Rat und Bürgerschaft Bericht.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja 19 Nein 5 Enthaltung 8

| | |
|----------|--------------------------------|
| 9 | Ordnungsangelegenheiten |
|----------|--------------------------------|

| | |
|------------|--|
| 9.1 | Änderung der "Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Nottuln über die Ausnahmen zur Aufhebung der Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie öffentliche Vergnügungsstätten und über Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutz vor Luftverunreinigungen, Geräuschen und ähnlichen Umwelteinwirkungen" Vorlage: 218/2008/1 |
|------------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

In der lärmintensivsten Nacht, nach Möglichkeit des Martini-Schützenfestes, sonst des kommenden Martinimarktes, wird eine Pegelmessung durch ein qualifiziertes Büro durchgeführt. Nach Vorlage des Ergebnisses erfolgt eine erneute Vorlage im Ausschuss zur Beratung.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen

Ja 30 Nein 3 Enthaltung 1

| | |
|-----------|---|
| 10 | Bau- und Planungsangelegenheiten |
|-----------|---|

| | |
|-------------|---|
| 10.1 | Teilaufhebung und Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 "Appelhülsen-Nord II" sowie Änderung des Flächennutzungsplanes Vorlage: 226/2008 |
|-------------|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Änderungsbeschluss und Beschluss zur Aufhebung gem. § 2 BauGB für die in Anlage 1 gekennzeichneten Flächen des Bebauungsplanes Nr. 84 und die entsprechenden Flächennutzungsplanänderungen

Alternativ:

1. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 der in Anlage 1 mit 1 gekennzeichneten Fläche für die Sportplatznutzung soll eingeleitet werden. Eine entsprechende Flächennutzungsplanänderung soll eingeleitet werden.
2. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 84 für die in Anlage 1 mit 2 gekennzeichnete Fläche soll eingeleitet werden.

3. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 84 für die in Anlage 1 mit 3 gekennzeichnete Fläche soll eingeleitet werden.
4. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 für die in Anlage 1 mit 4 gekennzeichneten Fläche soll eingeleitet werden.
5. Die Erschließungssituation des neu geplanten Sportplatzgeländes soll geändert werden (siehe Anlage 1 Punkt 5).
6. Die Erschließungssituation im Bereich der Hellersiedlung soll geändert werden (siehe Anlage 1 Punkt 6) .
7. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84, Ergänzungen der textlichen Festsetzungen bzgl. Schallschutzmaßnahmen soll eingeleitet werden (s. Punkt 7).
8. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 für die in Anlage 1 mit 7 gekennzeichnete Fläche soll eingeleitet werden (s. Punkt 8).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| |
|--|
| 10.2 Satzungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Nachtigallengrund" hier: Spielplatz in Wohnbauland Vorlage: 229/2008 |
|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Nachtigallengrund“ gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| |
|--|
| 10.3 Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 "Appelhülsen-Nord I" (91) gemäß § 2 BauGB Vorlage: 288/2008/1 |
|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Für den Bebauungsplan Nr. 78 „Appelhülsen Nord I“ (Änderungsplan Nr. 91) wird für den in Anlage 1 gekennzeichneten Bereich ein Planänderungsverfahren gem. § 13 a BauGB eingeleitet, wenn der Lärmschutz sichergestellt ist. Die Gemeinbedarfsfläche soll in Sondergebiet Einzelhandel umgewandelt werden.

Der Bürgermeister wird berechtigt, mit dem Investor einen Vorvertrag über den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Appelhülsen, Flur 1, Flurstück 1040 abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.4 Widmung von Straßen
hier: Stichstraße ausgehend vom Uphovener Weg bis zum Jüdischen Friedhof
Vorlage: 061/2007/1**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die im Sachverhalt genannte Straße wird gemäß § 6 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz NW gewidmet und gemäß § 3 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz NW als öffentliche Straße eingestuft.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.5 Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 111 "Gewerbegebiet an der Wellstraße" und Beschluss zur 60. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln
Vorlage: 287/2008**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Abwägung über die im Verfahren eingestellten Belange wird wie in Anlage 10 empfohlen beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 111 „Gewerbegebiet an der Wellstraße“ wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.

Die 60. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| |
|---|
| 10.6 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 112 "Westlich der Dülmener Straße" Vorlage: 306/2008 |
|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigelegt.

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

In der sich anschließenden Aussprache sprechen sich alle Fraktionen positiv zu dem Bebauungsplanverfahren aus.

Ratsherr Hegemann regt an, zu prüfen, ob eine Solarsiedlung realisiert werden kann. Ratsherr Kummann bittet um Beachtung des Immissionsschutzes der bestehenden Landwirtschaft.

Anschließend erläutert Frau Schauer die Einzelheiten des Bebauungsplanentwurfes.

Nach weiterer kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Für das in der Anlage schraffierte Gebiet wird der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 112 „Westlich der Dülmener Straße“ gefasst.
Der Flächennutzungsplan soll entsprechend geändert werden (56. Änderung des FNP).

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja 33 Enthaltung 1

| |
|--|
| 10.7 Wettbewerb "Aktion Klima Plus - NRW Klimakommune der Zukunft" Vorlage: 307/2008 |
|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigelegt.

Bürgermeister Schneider führt in den Sachverhalt ein.

Nach Aussprache, in der sich alle Fraktionen für eine Bewerbung aussprechen, fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeinde Nottuln beteiligt sich an dem ausgeschriebenen Wettbewerb „Aktion Klima Plus – NRW Klimakommune der Zukunft“.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| |
|--------------------------------|
| 11 Verschiedenes |
|--------------------------------|

Die Fragen der Ratsmitglieder zur Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Autobahn 43, des Photovoltaikparks der Stadt Haltern, zum Projekt „Nottulns Beste“ und zu Fördermöglichkeiten des „Schnellen Internets“ werden von der Verwaltung beantwortet.

Peter Amadeus Schneider
Vorsitzender

Hartmut Rulle
Ratsmitglied

Josef Wewering
Schriftführer